



## Prof. Dr. Ojan Assadian, DTMH (Lond.)

### AUSBILDUNG

11. Juli 2018	Verleihung des Berufstitels „Professor Emeritus“ der University of Huddersfield, Großbritannien
28. Januar 2009	<b>Additivfach Infektiologie und Tropenmedizin</b>
10. Mai 2004	Verleihung des Amtstitels „außerordentlicher Universitätsprofessor“
1. Mai 2004	<b>Facharzt für Hygiene und Mikrobiologie</b>
23. April 2004	<b>Habilitation</b> , Erlangung der <i>venia legendi</i> für Hygiene und Mikrobiologie. Verleihung des Berufstitels „Universitätsdozent“ Habilitationsschrift: „Infektionsepidemiologische Erfassung, Analyse und Interpretation nosokomialer Infektionen sowie von Erregern mit speziellen Resistenz- und Virulenzfaktoren“
04/00 – 04/02	Österreichisches Ärztekammerdiplom „Krankenhausthygiene“
01/00 – 04/00	Diplom für Tropenmedizin und Hygiene (Diploma in Tropical Medicine and Hygiene - DTM&H), London School of Hygiene and Tropical Medicine; London, Großbritannien
06/97 - 08/97	Studienaufenthalt an der Mahidol Universität, Bangkok, Thailand. Vertiefte Ausbildung in Diagnostik und Therapie von Tropenerkrankungen
27. Juni 1997	<b>Promotion zum Dr. med. univ. an der Universität Wien</b>
10/96 - 12/97	Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungslabor der Klinischen Abteilung für Infektionen und Chemotherapie, Univ. Klinik für Innere Medizin I, AKH Wien, unter Univ.-Prof. DDr. W. Graninger; Arbeitsschwerpunkt: „Die Rolle von <i>Chlamydia pneumoniae</i> in der Pathogenese der Atherosklerose“
09/89 - 06/97	Medizinstudium an der Universität Wien
6. Juni 1989	<b>AHS-Matura/ Reifeprüfung</b>
09/81 – 06/89	2. BRG XIX. Theodor Billroth Gymnasium, Wien

### BERUFLICHER WERDEGANG

12/20 – heute	Ärztlicher Direktor Landeskrankenhaus Wiener Neustadt
12/18 – 11/20	Ärztlicher Direktor Landeskrankenhaus Neunkirchen
01/17 – 11/18	Facharzt an der Universitätsklinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle, Medizinische Universität Wien, Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien – Medizinischer Universitätscampus

01/15 – 12/16	Professor of Skin Integrity and Infection Prevention, Institute for Skin Integrity and Infection Prevention, School of Human & Health Sciences, University of Huddersfield, United Kingdom
01/11 – 12/14	Facharzt an der Universitätsklinik für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle, Medizinische Universität Wien, Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien – Medizinischer Universitätscampus
04/10 – 12/10	W2-Professur für Plasmamedizin an der Medizinischen Fakultät der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald in Kooperation mit dem Leibniz Institut für Plasmaforschung und Technologie Greifswald (INP Greifswald e. V.)
03/09 – 03/10	Leitender Angestellter im VAMED AG Konzern, Direktor für Qualitäts- und Hygienemanagement national und international
01/07 – 02/09	Interim. Leiter der Klinischen Abteilung für Krankenhaushygiene am Klin. Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie   Krankenhaushygieniker nach §8a Krankenanstaltengesetz des Allgemeinen Krankenhauses der Stadt Wien – Medizinischer Universitätscampus   Stv.-Leiter der „Subeinheit Hygiene“ (vormals: Klinisches Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie)
09/05 – 12/06	Senior Clinical Specialist und Vorsitzender der Hygienekommission am Prince Court Medical Centre (PCMC), Kuala Lumpur, Malaysia; Regelmäßige Vertretung des Medical Director des PCMC
1. Oktober 2004	Stv.-Leiter der Klinischen Abteilung für Krankenhaushygiene am Klin. Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie
31. August 2004	Stv.-Leiter der Krankenanstalt „Außenstelle des Klinischen Institutes für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie der Medizinischen Universität Wien“
03/04 - 04/04	Visiting Professor, Fremantle Hospital, University of Western Australia
01/99 – 04/04	Bundesbeamteter Universitätsassistentenarzt am Klinischen Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie unter o.Univ.-Prof. Manfred L. Rotter, Medizinische Universität Wien, Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien
01/98 – 12/98	Turnusarzt an mehreren Landeskrankenhäusern in Oberösterreich

## **Wissenschaftliche, fachliche und standespolitische Aktivitäten**

- 2021 Geladenes Mitglied der Gesellschaft der Ärzte in Wien - Billrothhaus
- 2021 Mitglied der British Society for Antimicrobial Chemotherapie (#0003127)
- 2017 Mitglied der Ethikkommission der Medizinischen Universität Wien
- 2015 Ehrenmitglied der Russischen Fachgesellschaft "Russian Scientific Society of Epidemiologists, Microbiologists and Parasitologists"
- 2013 Vorsitzender des Stiftungsvorstandes der Privatstiftung „FIEW – Foundation for Innovation and Education in Wound Management“
- 2013 Mitglied der Kommission Hygiene und Infektionen in der Gefäßchirurgie der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin (DGG)
- 2013 Mitglied des Forschungsclusters „Immunology Research Cluster (IRC)“ der Medizinischen Universität Wien
- 2012 Präsident, Österreichischen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (ÖGKH)
- 2012 Mitglied der Paul-Ehrlich-Gesellschaft für Chemotherapie (P-E-G), Mitglied der Arbeitsgruppen „Grundlagen“ und „Antibakterielle Chemotherapie“
- 2012 Mitglied des Expertenrates der Initiative Infektionsschutz
- 2012 Editorial Board Member „Journal of Wound Medicine“(PubMed listed peer reviewed medical journal)
- 2011 Wissenschaftlicher Leiter des Arbeitskreises für Hygiene in Gesundheitseinrichtungen des Magistrats der Stadt Wien, Magistratsabteilung MA 15 – Gesundheitsdienst der Stadt Wien
- 2011 International Society for Chemotherapy (ISC), Schriftführer der Arbeitsgruppe „Antiseptics“
- 2011 Mitglied des wissenschaftlichen Beirates HICARE – Aktionsbündnis gegen multiresistente Bakterien
- 2010 Mitglied des ständigen Begutachtungsausschusses der Österreichischen Gesellschaft für Hygiene, Mikrobiologie und Präventivmedizin (ÖGHMP)
- 2010 Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Hygiene in der Zahnheilkunde (ÖGHZ)
- 2009 Beratendes Mitglied des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG), Arbeitsgruppen: AG Medizinprodukte, AG Desinfektion und Sterilisation, AG Creutzfeldt-Jakob-Krankheit, AG Ebola, AG Pandemie
- 2009 Mitglied des wissenschaftlichen Beirates Zentrum für Innovations-kompetenz (ZIK) plasmatis; Beendigung der Tätigkeit: 2013
- 2008 Mitglied des wissenschaftlichen Beirates des Leibniz-Instituts für Plasmaforschung und Technologie, Campus PlasmaMed; Beendigung der Tätigkeit: 2013
- 2008 Mitglied des „German Board of the International Expert Group for Safety in Medical Device Reprocessing (smdr)“
- 2008 Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Sterilgutversorgung (ÖGSV)
- 2007 Geladenes Mitglied der Japanese Society of Environmental Infections
- 2006 Gründungsmitglied und Stv. Schriftleiter GMS Hygiene and Infection Control (PubMed listed peer reviewed medical journal)
- 2006 Mitglied des Herausgeberbeirates "Hygiene + Medizin" (bis 2014), seit 2015 Mitglied des wissenschaftlichen Beirates
- 2005 Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH), Leiter der Sektion Antisepsis, Vorstandsmitglied 2007-2013
- 2003 Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Antimikrobielle Chemotherapie (ÖGACH)
- 2003 Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Infektionskrankheiten und Tropenmedizin (ÖGIT)
- 2002 Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Hygiene, Mikrobiologie und Präventivmedizin (ÖGHMP)

## Kurzresümee

em.Prof. Univ.-Doz. Dr. Ojan Assadian wurde in Wien geboren. Er hat Medizin an der Universität Wien studiert und ist Facharzt für Hygiene und Mikrobiologie mit Additivfach Infektiologie und Tropenmedizin. Seit 1999 war er mit mehreren Unterbrechungen in leitender Funktion im Ausland an der Medizinischen Universität Wien und am Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien – Medizinischer Universitätscampus tätig. Zwischen 2005 bis 2008 wurde er von der Medizinischen Universität Wien nach Kuala Lumpur, Malaysia, an die gemeinsam mit den VAMED Healthcare Services betriebene Gesundheitseinrichtung „Prince Court Medical Centre“ entsandt, um als Senior Clinical Consultant neben zahlreichen Managementaufgaben schwerpunktmäßig den Aufbau und die Implementierung der klinischen Mikrobiologie, Krankenhaushygiene und Qualitätssicherung sowie Infektionsberatung einschließlich tropenmedizinischer Versorgung aufzubauen und voranzutreiben. 2015 trat er die Professur für Skin Integrity and Infection Prevention an der Univerist of Huddersfield, Großbritannien an, und war medizinisch-wissenschaftlicher Leiter am gleichnamigen „Institute for Skin Integrity and Infection Prevention“. 2018 wurde Assadian ärztlicher Direktor des LandesklNIKum Neunkirchen. Seit 2020 ist er ärztlicher Direktor des LandesklNIKum Wiener Neustadt. Er ist Mitglied des COVID-19 Krisenstabes der NÖ Landesgesundheitsagentur. Sein ärztliches Interesse fokussiert sich auf Diagnostik, Therapie und Prävention von Infektionserkrankungen mit besonderem Schwerpunkt auf Epidemiologie und Prävention von nosokomialen Infektionen sowie Therapie und Prävention von Wundinfektionen.

Assadian ist Reviewer und Mitherausgeber zahlreicher internationaler medizinischer Zeitschriften, Herausgeber und Autor von zwei Fachbüchern auf dem Gebiet der Reinigung, Desinfektion und Sterilisation sowie allgemeiner Hygiene, und Autor von mehr als 230 international publizierter Fachartikeln und 9 geladenen Editorials (h-Index: 46; kumulativer SCI IF > 300, Stand 12/2020). Neben zahlreichen Ehrungen und Auszeichnungen ist Assadian Ehrenmitglied der „Russian Scientific Society of Epidemiologists, Microbiologists and Parasitologists“, Träger des Österreichischen Hygiene-Preises, des METEKA-Preises für Krankenhaus- und Betriebshygiene, sowie des Britischen Wound Awards, 2. Pl. Er ist Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (ÖGKH).